

Samstag, 28.10.2017 18:30 Uhr

1082. Meisterschafts-Spiel der OLKA Kampfmannschaft

12. KM - Meisterschafts-Spiel im Spieljahr 2017/2018

Radfeld : SR Olka

1:1 (0:0)

Trainer:

Feller, Haberl

Ersatzspieler:

Gründhammer

Rieser Do.

Miftari

Pletzer



Torschützen

Thaler (70.)

Reihung Torschützen:

11 Tore: Thaler
6 Tore: Rainer
3 Tore: Beschta, Miftari
1 Tor: Stöllinger, Hochstaffl, Obexer, Rieser Da., ET

2015/16	Auswärts	Heim	Summe
Siege	1	4	5
Unentschieden	2	1	3
Niederlagen	2	2	4
			Punkte
Torverhältnis:	28:27		18

Spielbericht:

Allgemein:

Es hat sich einiges getan bei der Olka KM. Nach dem Spiel gegen Ried Kaltenbach hat man sich einvernehmlich von Coach Turri Stefan getrennt. Nach über 4 Jahren steht nun ein Trainerwechsel in Olka an. Hier mal kurz DANKE STEFF. Es war eine tolle Zeit mit dir!

Interimsmäßig wird die Mannschaft bis zur Winterpause von Sektionsleiter Haberl Werner und Co-Trainer Feller Christian betreut. Bujar Miftari steht ebenfalls mit Rat und Tat zur Seite, fällt dieser aufgrund einer herausgehüpften Kniescheibe bis zum Frühjahr ja leider aus.

Gegen Achensee hat man bereits erste Veränderungen gesehen. Seiwald und Gwercher bildeten die Innenverteidigung und David Rieser, ein echter Olkarianer fand den Weg in die Startelf. So konnte man gegen den Tabellenletzten einen ungefährdeten 2:0 Sieg einfahren. Das war aber bereits letzte Woche.

Nun geht es gegen Radfeld. Ebenfalls eine Mannschaft die weiter hinten in der Tabelle anzufinden ist.

Spiel:

Der SRO startet mit derselben Startelf wie gegen Achensee. Es war von Beginn an eine eher müde Partie. Beide Mannschaften sind nach vorne eher harmlos und machen hinten gekonnt dicht.

So ist es wenig verwunderlich, dass es mit einem 0:0 zum Pausentee geht.

Die zweite Halbzeit wird dann etwas spannender. Zum einen liegt das ganz klar am Schiedsrichter. Jonny Rainer trifft für den SRO. Das Tor wird aber wegen Abseitsstellung nicht gegeben. Eine Fehlentscheidung wenn es nach Coach Feller geht.

In Minute 56 die Führung für die Heimelf. Halil Ibrahim Sülük trifft aus einer Abseitsposition zur schmeichelhaften Führung. Nach dem Spiel hat Schiri Karl Weber sogar zugegeben, dass es sich um eine deutliche Fehlentscheidung gehandelt hat.

Außerdem wurde Manuel Gwercher vom Heimkeeper im 16er deutlich zu Fall gebracht. Die Pfeife bleibt aber stumm und der Elfmeter fällt aus.

In Minute 70 dann doch noch der Ausgleich für den SRO. Martin Thaler bekommt am 16er die Kugel und haut das Ding hoch in die kurze Eck. Super Tor von unserem Moscht. Nummer 102!!!

Dann war Schluss in Radfeld und wir holen 1 Punkt.

Fazit:

Schade, dass es nur ein Punkt geworden ist. Kommende Woche geht es zum Herbstabschluss zu Hause gegen die Wildschönau. Die Hochtaler sind 3 Punkte hinter uns. Es geht also um eine gute Ausgangslage für das kommende Frühjahr.

Anstoß ist am 04.11.17 um 14:00 Uhr in Olka! Schauts vorbei!